

Brunello di Montalcino 2015 Castello Banfi



Große Jahrgänge bringen große Weine hervor! So wie die 2015er-Edition dieses Brunello-Klassikers aus dem berühmten Familienbetrieb Castello Banfi, die gigantische 94 Punkte bei James Suckling sowie 93 Parker-Punkte holte.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Castello Banfi
Region	Toskana
Rebsorte(n)	Sangiovese Grosso
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	13,5 %
Reifepotenzial	bis 2030
Ausbau	Barrique und großes Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

94/100 Punkte James Suckling

"So many spices line the nose here including cinnamon, cardamom, aniseed and walnuts. But there's no shortage of red plums and dried cherries either. Balanced and suave, this is a sophisticated Brunello with a sleek frame of tannins and subtle yet persistent acidity."

93/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"The Castello Banfi 2015 Brunello di Montalcino is fragrant and bright. Aromas of wild cherry, blackberry and plum emerge from the glass with spice, tar and licorice following close in tow. The unified front created by those aromas adds to the overall intensity and purity of the wine. The wine is silky and glossy with a mid-weight style that wraps closely over the palate. This Brunello is fermented in both steel and oak. About 80% of the total volume ages in 60- or 90-hectoliter botte made with French oak, and 20% is aged in new barrique. The wine was bottled in April 2019 and hit the market in January 2020. " - Monica Larner

Bewertungen und Pressestimmen

Mundus Vini - Frühjahrsverkostung 2020

Großes Gold und Best of Show Brunello di Montalcino

1 roter Stern fürs Weingut Castello Banfi im Gambero Rosso 2018 für 18x Drei Gläser

"John und Harry Mariani ist die Entstehung dies weltbekanntes, italienischen Marke zu verdanken. Die beiden Brüder, Italo-Amerikaner, erkannten das große, allseitige Potenzial des Montalcino und seines Symbolweines und leiteten 1978 das Projekt Castello Banfi in Zusammenarbeit mit Ezio Rivella ein. Die weiteren Zukäufe im Piemont, Chianti Classico und Bolgheri ließen ein Imperium entstehen, das den Schwerpunkt aber immer noch in Poggio alla Mura hat, wo auch der größte Teil der rund 800 Hektar Rebflächen angesiedelt sind. Die Erzeugung gliedert sich in dutzende Etiketten, aber herausragend sind klarerweise die Roten auf Sangiovese-Basis, mit ihrer fleischigen Natur. Großartige Leistung der Kellerriege von Banfi und nicht nur beim Brunello."

I Vini die Veronelli 2018 über das Weingut

"Creata nel 1978 dai fratelli Italo-americani Mariano, già proprietari di un'importante società di importazione di vini negli Stati Uniti è oggi guidata dalla seconda generazione. Il nome dell'azienda deriva da Teolinda Banfi, prozia dei fondatori ed lungo governante del Cardinale Archille Ratti, divenuto Papa nel 1922 col nome di Pio XI.."

Wine in Black-Bewertung: 94 P

Er gehört zu den großen toskanischen Klassikern und hat eine ebenso feste wie treue Fangemeinde: der legendäre, traditionsreiche Brunello di Montalcino! Und das aus gutem Grund, denn kein zweiter Wein gilt so als Bannerträger der Rebsorte Sangiovese wie der Brunello. Der große Zuspruch für diesen Wein ging allerdings auch mit rasant steigenden Preisen einher. Doch schaut man sich ein wenig um, findet man die raren Exemplare, die preislich auf dem Teppich bleiben.

Und dazu gehört ohne Frage der große alte Name Castello Banfi, ein Gut, das seit 1978 die Geschichte des Brunello di Montalcino mitschrieb und mit der 2015er-Edition ein erstaunliches Niveau erreicht: 94 Punkte von James Suckling und 93 von Robert Parker's Wine Advocate sprechen für sich. Erst recht für einen Brunello dieser Preisklasse!

Tasting Note

Aber der Wein ist auch ein echtes Juwel, das im sehr guten Jahrgang 2015 besonders hell strahlt. Schon wie er mit einem dichten Purpurrot ins Glas fließt, macht Lust auf mehr. Das vor Aromen überreiche Bouquet verströmt einen animierenden Duft nach Leder, Gewürzen, roten Beeren, Haselnüssen, Holzfass und Pfeifentabak. Am Gaumen würzig und dicht, mit kräftigem, vom Terroir geprägtem Tannin, fabelhafter Länge und einer sehr fordernden Textur. Ein ausgesprochen maskuliner Brunello di Montalcino, der auch im Finale sein rundum gelungenes Bild deutlich aufzeigt!

Passt zu

Dazu ein saftiges Rindersteak, eine würzige Pasta mit Pecorino oder auch eine Pizza aus dem Holzofen ... La vita è buona!

Weingut

Castello Banfi ist in Montalcino (Poggio alla Mura) ansässig, dem wohl berühmtesten toskanischen Ort mit seinen weltweit gesuchten Brunello-Weinen. Als Herzensangelegenheit der beiden italo-amerikanischen Brüder, John und Harry Mariani 1978 gegründet, hat sich das Gut seitdem in der Spitze der Erzeuger aus Montalcino etabliert und gehört gleichzeitig auch zu den schönsten Anwesen, malerisch eingebettet zwischen den Flüssen Orcia und Ombrone.

Rund 2.830 Hektar umfasst Castello Banfi, ein Drittel davon Weinberge, der Rest Olivenhaine, Weizenfelder, Pflaumenbäume und historischer Waldbestand. Als wichtigste Rebsorte steht hier der Sangiovese im Vordergrund, komplettiert mit einer mittlerweile raren Varietät, dem Moscadello und den typischen internationalen Rebsorten wie Cabernet Sauvignon, Merlot und Syrah, aus denen die Supertuscans vinifiziert werden. Absolut makellos - und technisch wie ästhetisch auf höchstem Niveau - stellt sich der Keller dar, mit über 7.000 Barriques und zahllosen großen Fässern, das Herz von Castello Banfi.

Man erzeugt insgesamt drei Brunello di Montalcino, zwei Rosso di Montalcino und vier Supertuscans (Belnero, Cum Laude, Summus & Excelsus). Wie hoch das Ansehen des Castello Banfi ist, zeigt dieses Zitat aus Robert Parker's Wine Advocate: "That investment (1978) by the Mariani brothers would forever change the Montalcino winescape, and would contribute significantly to the explosive growth and overall success of one of the most iconic wine appellations on the planet." Das liegt nicht nur daran, dass die Mariani, heute vertreten von Cristina Mariani-May, schon früh nach historischen Sangiovese-Grosso-Klonen, dem so genannten Brunello geforscht und sie vervielfältigt haben. Sie haben sich auch besonders um nachhaltiges Wirtschaften gekümmert, wofür sie als erstes Weingut weltweit ausgezeichnet wurden.

Vinifikation

Castello Banfi Brunello di Montalcino 2015 ist aus 100 % Sangiovese vinifiziert. Nach der sorgfältigen Lese und Selektion der reifsten Trauben folgt die Maischegärung während 10-12 Tagen bei kontrollierten Temperaturen in den Horizontal-Bottichen aus Stahl und Holz. Der Wein reift 24 Monate, davon zu 50 % in Fässern aus slawonischer Eiche mit 6.000-12.000 Liter Fassungsvermögen und zu 50 % in 350 Liter-Fässern aus französischer Eiche. Während des Ausbaus werden strikte Kontrollen durchgeführt, bis der Wein in der Flasche weitere 8-12 Monate reift.